



DUDERSTADT
STADT VOLLER BEWEGUNG

Presseinformation

Stadt Duderstadt
Worbiser Str. 9
37115 Duderstadt, 06.05.2021

Ansprechpartner/in:
Kerstin Dornieden
Telefon: 05527/841-115
Telefax: 05527/841-197
e-mail:
k.dornieden@duderstadt.de

Das Müttergenesungswerk: Für Mütter. Und Väter. Und Pflegende – Sammlung 2021

Gerade jetzt, wo durch die anhaltende Corona-Krise viele Menschen in Bedrängnis geraten sind, ist das Müttergenesungswerk (MGW) ganz besonders auf Spenden angewiesen, um seine vielfältigen Aufgaben erfüllen zu können. Aus diesem Grund findet die diesjährige Spendensammlung vom 01.05. bis 16.05.2021 statt.

„Die Stadt Duderstadt unterstützt gern, wird aber mit Rücksicht auf die Gesundheit aller Bürgerinnen und Bürger auch in diesem Jahr keine Haussammlungen durchführen“, teilt Bürgermeister Thorsten Feike mit.

„Jede noch so kleine Spende hilft“, appelliert er an die Duderstädter Bevölkerung.

Spenden können selbstverständlich nicht nur jetzt, sondern ganzjährig direkt überwiesen werden:

Spendenkonto des Müttergenesungswerkes Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04

BIC: BFSWDE33MUE

Seit ihrer Gründung 1950 setzt sich die Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk gegenüber Politik und Gesellschaft aktiv für die Gesundheit von Müttern und heute auch von Vätern und pflegenden Angehörigen ein.

Wussten Sie schon, dass

- das MGW seine für die Gesellschaft so wichtige Arbeit schon seit über 70 Jahren aus Spenden und Erbschaften finanziert?
- aktuell vier von fünf Müttern berufstätig sind und zusätzlich den größten Teil der Hausarbeit

erledigen? Viele davon alleinerziehend.
Körperliche und seelische Erschöpfung sind die Folge. Über zwei Millionen Mütter in Deutschland sind kurbedürftig.

- das MGW nicht nur Müttern hilft? Auch Vätern und pflegenden Angehörigen wird mit spezifischen Kurmaßnahmen geholfen, wieder gesund zu werden. Das gibt Kraft für den Alltag.
- die Spenden nicht nur für Zuschüsse bei der Finanzierung des gesetzlichen Eigenanteils, bei den Fahrtkosten oder Kurnebenkosten genutzt werden? Auch eine nachhaltige Sicherung des Kurerfolgs, Kurberatung und Nachsorgeangebote sowie Informations- und Aufklärungsarbeit werden damit finanziert.
- schon eine Spende von 5 Euro die Teilnahme an einem Freizeitausflug ermöglicht? Mit 10 Euro kann einer Mutter mit ihrem Kind ein Kurtag finanziert werden, wenn sie den Eigenanteil nicht aufbringen kann. 25 Euro sorgen für wetterfeste Kleidung für Kinder, um während der Kurmaßnahme bei Wind und Wetter draußen sein zu können. Mit 75 Euro kann sogar ein Kurnachsorge-Wochenende in Wohnortnähe ermöglicht werden.

Weitere Informationen, auch zum diesjährigen Schulwettbewerb „Das beste Team gewinnt! #gemeinsamstark“, hält das Müttergenesungswerk auf www.muettergenesungswerk.de bereit.